

SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG



SWK
Stadtwerke Kaiserslautern
Versorgungs-AG
Bismarckstraße 14
67655 Kaiserslautern

Telefon: 0631 8001-1200

E-Mail: kundenservice@swk-kl.de
Internet: www.swk-kl.de



Gegründet / Aktuelle Satzung

Im Jahr 1991 als „TWK Technische Werke Kaiserslautern Versorgungs-AG“

Am 12. November 2009 wurde die Versorgungsholding
EWP Energie-Wasser-Partner AG (kurz: EWP AG) mit dem Sitz in Kaiserslautern gegründet.

Im Juni 2011 wurde die
EWP Energie-Wasser-Partner AG in die
SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG umfirmiert.
Zum 1. Juli 2011 (im Außenverhältnis) mit Rückwirkung
zum 1. Januar 2011 (im Innenverhältnis) wurden die
TWK Technische Werke Kaiserslautern Versorgungs-AG
und die Gasanstalt Kaiserslautern AG
auf die SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG verschmolzen.

Die aktuelle Satzung der Gesellschaft datiert vom 5. April 2016

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung von und die Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Wasser sowie das Erbringen der hiermit zusammenhängenden Dienstleistungen, insbesondere im Bereich Ver- und Entsorgung. Daneben kann die Gesellschaft weitere, insbesondere von der Stadt Kaiserslautern übertragene Aufgaben wahrnehmen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand gefördert wird. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe gründen, errichten, erwerben, pachten oder die Betriebsführung übernehmen. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen mit abweichender Firma und mit dem Zusatz „Zweigniederlassung der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG“ errichten.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Grundkapital: 20.000.100 Euro

Das Grundkapital ist eingeteilt in 200.001 nennwertlose Stückaktien.

Aktionäre

SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH, 14.980.074,90 Euro (74,9 %) = 149.801 Aktien
Kaiserslautern

Thüga AG, München 5.020.025,10 Euro (25,1 %) = 50.200 Aktien

Besetzung der Organe

Vorstand

Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. Markus Vollmer (kaufmännischer Vorstand)

Herr Dipl.-Ing. (FH) Rainer Nauerz (technischer Vorstand)

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag -

Personelle Veränderung im Jahr 2024

Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. Markus Vollmer, bis 30.06.2024

Herr Dipl.-Ing. (FH) Rainer Nauerz, bis 30.04.2024

Herr Dr. Arvid Blume, ab 01.05.2024

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht auf Grundlage des § 9 Abs. 1 der Satzung der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG aus 12 Mitgliedern.

(2) Die Aktionärin SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH entsendet den jeweiligen Oberbürgermeister und den/die für die Gesellschaft zuständige/n Beigeordnete/n der Stadt Kaiserslautern in den Aufsichtsrat.

Die übrigen Mitglieder des Aufsichtsrates werden von der Hauptversammlung gewählt.

(3) Der Aktionärin SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH steht das Vorschlagsrecht für vier weitere Aufsichtsratsmitglieder zu. Für den Fall, dass der Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern zugleich der zuständige Beigeordnete nach Abs. 2 ist und die SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH deshalb nach Abs. 2 nur ein Mitglied in den Aufsichtsrat entsendet, steht der Aktionärin SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH das Vorschlagsrecht für fünf weitere Aufsichtsratsmitglieder zu.

(4) Der Aktionärin Thüga Aktiengesellschaft steht das Vorschlagsrecht für zwei Mitglieder zu.

(5) Die weiteren vier Mitglieder werden von den Arbeitnehmern der Gesellschaft nach den Grundsätzen des Drittelparteiengesetzes bestimmt.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Herr Dr. Klaus Weichel, Oberbürgermeister bis 31.08.2023, Aufsichtsratsvorsitzender

Frau Beate Kimmel, Oberbürgermeisterin ab 01.09.2023,

Aufsichtsratsvorsitzende ab 12.10.2023

Frau Beate Kimmel, Bürgermeisterin, bis 31.08.2023

Herr Manfred Schulz, Bürgermeister ab 01.09.2023

Herr Dr. Christof Schulte, Mitglied des Vorstands der Thüga AG, München, 1. stellv. Vorsitzender
Herr Alexander Stumpf, Arbeitnehmervertreter, 2. stellv. Vorsitzender

Herr Walfried Weber, Ratsmitglied, 3. stellv. Vorsitzender

Herr Oliver Freitag, Arbeitnehmervertreter

Herr Stefan Glander, Arbeitnehmervertreter

Herr Thomas Passauer, Arbeitnehmervertreter

Herr Andreas Rahm, Ratsmitglied

Herr Franz Rheinheimer, (BV)

Herr Simon Sander, Ratsmitglied

Herr Ralf Winter, Thüga AG

Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

Auf die Angabe der Bezüge nach § 285 Abs. 9 wird aufgrund § 286 Abs. 4 HGB im Jahresbericht verzichtet.

Für Aufsichtsratsvergütungen bzw. Sitzungsgelder fielen im Berichtsjahr rd. 27.700 Euro an.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Göken, Pollak und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Bremen

Unternehmensdaten

Bilanz

Aktiva	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.079.186,31	1.314.172,31
II. Sachanlagen	189.485.046,37	178.558.113,62
III. Finanzanlagen	40.701.298,87	30.274.049,98
	231.265.531,55	210.146.335,91
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	13.954.609,73	13.151.381,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	118.429.653,65	115.947.292,69
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.572.118,10	2.201.851,21
	137.956.381,48	131.300.525,51
C. Rechnungsabgrenzungsposten	352.521,32	417.208,25
D. Aktivischer Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	50.853,00	26.813,00
	369.625.287,35	341.890.882,67

Passiva	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	20.000.100,00	20.000.100,00
II. Kapitalrücklage	36.668.988,98	36.668.988,98
	56.669.088,98	56.669.088,98
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse, Baukosten und Ertragszuschüsse	35.619.761,27	28.294.862,86
C. Rückstellungen	75.833.637,24	63.341.839,39
D. Verbindlichkeiten	201.471.985,86	193.323.992,43
E. Rechnungsabgrenzungsposten	30.814,00	261.099,01
	369.625.287,35	341.890.882,67

Unternehmensdaten**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	2023 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	315.175.147,33	267.432.289,40
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	46.785,03	27.285,14
3. andere aktivierte Eigenleistungen	2.907.324,16	3.629.169,60
4. sonstige betriebliche Erträge	2.474.753,14	2.860.158,01
 5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	166.428.215,48	141.519.228,45
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	42.641.839,76	35.626.793,47
 6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	31.701.938,03	29.012.440,71
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11.009.598,85	7.730.940,78
	42.711.536,88	36.743.381,49
 7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.603.220,77	14.987.476,95
8. Konzessionsabgaben	6.215.956,00	6.060.245,00
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	17.464.313,96	16.818.288,45
10. Erträge aus Beteiligungen	2.195.103,86	1.536.037,31
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	150.451,62	215.830,26
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.034.337,74	2.615.785,84
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	625.343,86	625.342,92
 14. Ergebnis nach Steuern	29.224.800,69	20.704.227,15
 15. sonstige Steuern	125.525,06	207.453,92
 16. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeföhrter Gewinn	29.099.275,63	20.496.773,23
 17. Jahresüberschuss	0,00	0,00

Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

A) Ertragslage

	2023	2022
▪ Eigenkapitalrentabilität	% 0,73 %	% 0,46 %
▪ Gesamtkapitalrentabilität		
▪ Cashflow	47.248.318,77 €	45.586.978,95 €

B) Vermögensaufbau

	2023	2022
▪ Anlagenintensität	62,57 %	61,47 %
▪ Anteil des Umlaufvermögens	37,32 %	38,40 %

C) Anlagenfinanzierung

	2023	2022
▪ Anlagendeckung I	24,50 %	26,97 %
▪ Anlagendeckung II	54,98 %	57,98 %

D) Kapitalausstattung

	2023	2022
▪ Eigenkapitalquote	15,33 %	16,58 %
▪ Fremdkapitalquote	75,02 %	75,07 %

E) Liquidität

	2023	2022
▪ Liquiditätsgrad I	3,42 %	1,86 %
▪ Liquiditätsgrad III	56,38 %	67,92 %

Lage des Unternehmens (Zusammenfassung des Lageberichtes)

Allgemeines

Die SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG, kurz SWK Versorgungs-AG oder SWK, ist mit Schwerpunkt im Stadtgebiet von Kaiserslautern sowie in umliegenden Kommunen als Energie- und Wasserversorgungsunternehmen tätig.

Wichtige Verträge

Gewinnabführungsvertrag mit der SWK GmbH

Dienstleistungsvertrag mit der SWK GmbH

Partnerschaftsvertrag zwischen der SWK GmbH, der Thüga AG und der Stadt Kaiserslautern

Konzessionsverträge (Strom, Gas, Wasser)

Gestattungsvertrag (Fernwärme)

Verträge im Zusammenhang mit US-Vertretungen

Vertrag über Konzernverrechnungen

Rahmenverträge mit diversen Vorlieferanten

Pachtverträge

Geschäftsverlauf

Die SWK ist als regionales Energieversorgungsunternehmen von der energiewirtschaftlichen und gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, von der Entwicklung der Börsenpreise für Energie sowie – zumindest für den Gas- und Wärmeverkauf – von der Witterung beeinflusst.

Auch im Geschäftsjahr 2023 konnte die SWK die erfolgreiche Geschäftsentwicklung fortsetzen.

Als Folge der Energiekrise war es im Jahr 2022 erstmals zu einer Umkehr der Kundenwechselquote sowohl beim Strom als auch bei Gas gekommen. Die dadurch zurückgewonnenen Marktanteile konnten gehalten werden.

Projekt Modernisierung Heizkraftwerk (HKW)

Die Inbetriebnahme des Heizkraftwerkes erfolgte im September 2022. Durch den Umbau des letzten Kessels wurde die SWK komplett kohlefrei. Dies ist ein weiterer großer Schritt im Zuge der Nachhaltigkeitsstrategie.

Künftige Entwicklung / Prognosebericht

Ein Blick in die Zukunft und auf die damit einhergehenden Chancen und Risiken kann nur anhand heutiger Erkenntnisse und Annahmen erfolgen und somit eine Reihe von Ungewissheiten beinhalten.

Dabei liegt eine Vielzahl der Faktoren außerhalb des Einflussbereiches der SWK.

So ist die SWK maßgeblich abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und geschäftlichen Lage sowie den Herausforderungen der Energiewende. Neue Marktsituationen und temperaturbedingte Absatzschwankungen können entscheidende Auswirkungen auf das Ergebnis haben.

Die SWK strebt – trotz starkem Wettbewerb und der erwarteten Zunahme der Wechselkunden im eigenen Netzgebiet – unverändert eine Stabilisierung der Kundenzahlen an. Maßgeblich dazu beitragen sollen neue Produkte und Dienstleistungen sowie ein exzenter Kundenservice. Belieferungen in fremde Netze sollen weiterhin einen Beitrag zum Unternehmenserfolg liefern.

Für 2024 sind Investitionen in Höhe von 37 Mio. € geplant. Diese betreffen im Wesentlichen Investitionen in die Wärmeversorgung, die Stromnetze, EEG Anlagen sowie andere Versorgungsanlagen.

Technische Möglichkeiten und wirtschaftliche Erfolgsaussichten von Investitionen in weitere Ortsnetze werden grundsätzlich und wiederkehrend geprüft.

Eine genaue Planung für das nächste Geschäftsjahr lässt sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Höhe der Auswirkungen hängt stark von der Energiemarktlage und den politischen Entwicklungen ab.

Personal

Am 31. Dezember 2023 waren 511 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der SWK Versorgungs-AG beschäftigt, davon 159 Frauen, was einem Anteil von 31 % der Gesamtbelegschaft entspricht.

In der Zahl der Beschäftigten sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, Personen in Elternzeit und Auszubildende enthalten.

Das Unternehmen unterstützt gemäß der Unternehmenskultur Mitarbeitende in ihrer beruflichen Entwicklung durch ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Am 31. Dezember 2023 waren 21 technische und 10 kaufmännische Auszubildende bei der SWK beschäftigt.

Das Unternehmen bietet auch eine Unterstützung bei berufsbegleitenden Studiengängen an. Zwei Mitarbeitende wurden in 2023 gefördert.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

Vom Unternehmen gezahlte Konzessionsabgaben: rd. 5.832.899,00 Euro

Mengen- und Tarifstatistik

	Mengen 2023 MWh	Mengen 2022 MWh	Umsatzerlöse 2023 T€	Umsatzerlöse 2022 T€
Energievertrieb	1.462.370	1.639.770	211.195	180.412
Energienetze	955.933	938.086	26.855	22.143
Wasserversorgung	<u>1.000 m³</u> 7.533	<u>1.000 m³</u> 7.550	15.372	14.708

Anteilsbesitz verbundene Unternehmen / Beteiligungen

Name und Sitz des Unternehmens	Stammkapital Euro	Anteil %
abita Energie Otterberg GmbH, Kaiserslautern	150.000,00	74,90 %
Encevo Deutschland GmbH	51.092.582,00	1,21 %
EUS Energie-Umwelt-Service GmbH, Kaiserslautern	56.800,00	100 %
KOM9 GmbH & Co. KG, Freiburg im Breisgau	869.550.000,00	1,23 % Kommanditbeteiligung
Nahwerk-Energie GmbH & Co. KG Waldfischbach-Burgalben	2.000,00	49 % Kommanditbeteiligung
Nahwerk-Energie Verwaltungs GmbH, Waldfischbach-Burgalben (über Nahwerk-Energie GmbH & Co. KG)	25.000,00	100 %
Solarenergie Mastershausen Projekt GmbH & Co. KG, Mastershausen	2.000,00	50 % Kommanditbeteiligung
Solarenergie Mastershausen Verwaltungs GmbH (über Solarenergie Mastershausen Projekt GmbH & Co. KG)	25.000,00	100 %
Stadtwerke Kusel GmbH	1.278.200,00	49 %
Gesellschaft für erneuerbare Energien mbH, Kusel (über Stadtwerke Kusel GmbH)	100.000,00	35 %
Stadtwerke Wind Kaiserslautern GmbH & Co. KG	2.100,00	100 % Kommanditbeteiligung
Stadtwerke Wind Kaiserslautern Verwaltungs GmbH	25.000,00	100 %
Syneco GmbH & Co. KG, München, i.L.	2.387.945,64	1,51 % Kommanditbeteiligung
Talwerk GmbH	100.000,00	24,50 %
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	250.883.137,00	4,78 % Kommanditbeteiligung

SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres						
	2020 Jahresabschluss	2021 Jahresabschluss	2022 Jahresabschluss	2023 Jahresabschluss	2024 2. HR	2025 Wirtschaftsplan	2026 Finanzplan
Gesamtkapital	266.401.055 €	305.658.883 €	341.890.883 €	369.625.287 €	367.494.105 €	391.050.837 €	416.413.556 €
Eigenkapital	56.669.089 €	56.669.089 €	56.669.089 €	56.669.089 €	56.669.089 €	56.669.089 €	56.669.089 €
Ergebnisvortrag	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Verbindlichkeiten	138.887.131 €	169.526.147 €	193.323.992 €	201.471.986 €	206.379.616 €	226.193.148 €	256.057.467 €
Rückstellungen	45.303.908 €	51.794.578 €	63.341.839 €	75.833.637 €	64.795.400 €	67.018.600 €	62.707.000 €
Anlagevermögen	215.478.135 €	235.988.328 €	210.146.336 €	231.265.532 €	243.544.105 €	269.083.671 €	299.026.624 €
Investitionen	45.878.742 €	34.001.182 €	35.970.112 €	36.591.777 €	27.231.165 €	42.578.550 €	48.658.154 €
Umlaufvermögen	50.453.016 €	69.109.412 €	131.300.526 €	137.956.382 €	123.550.000 €	121.627.166 €	116.886.932 €
liquide Mittel	3.426.962 €	1.539.694 €	2.201.851 €	5.572.118 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €
Umsatzerlöse	222.465.732 €	245.175.282 €	267.432.289 €	315.175.147 €	324.535.031 €	318.876.911 €	329.644.986 €
Personalaufwand	35.452.604 €	34.538.461 €	36.743.381 €	42.711.537 €	40.994.259 €	46.090.564 €	48.526.211 €
Abschreibungen	14.045.301 €	12.853.978 €	14.987.477 €	14.603.221 €	14.972.215 €	16.788.985 €	18.365.200 €
Jahresergebnis	13.891.817 €	15.016.587 €	20.496.773 €	29.099.276 €	28.698.315 €	15.398.733 €	18.242.308 €